

Konjunkturelle Lage und wirtschaftliche Perspektiven - Wirtschaftsbarometer der Wirtschaftskammer Österreich

Dr. Christoph M. Schneider
04. Dezember 2017

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Wirtschaftliche Erholung trotz ausgeprägter Risiken

Risiken international

- Geopolitische Risiken und terroristische Gefahren
- Politische Unsicherheiten
- Auswirkungen Brexit
- Zunehmender Protektionismus
- Geringere Dynamik in einigen Industrieländern
- Auswirkungen des Flüchtlingszustroms
- Geldpolitik und Leitzinsen
- Staatsschuldenentwicklung
- Rohstoffe

Spezifische Risiken für Österreich

- Fehlende Strukturreformen (Pensionen, Bildung, Verwaltung, etc.)
- Investitionen: Höhepunkt vorbei
- Hohe Steuer- und Abgabenbelastung



Quelle: WKÖ, eigene Zusammenstellung

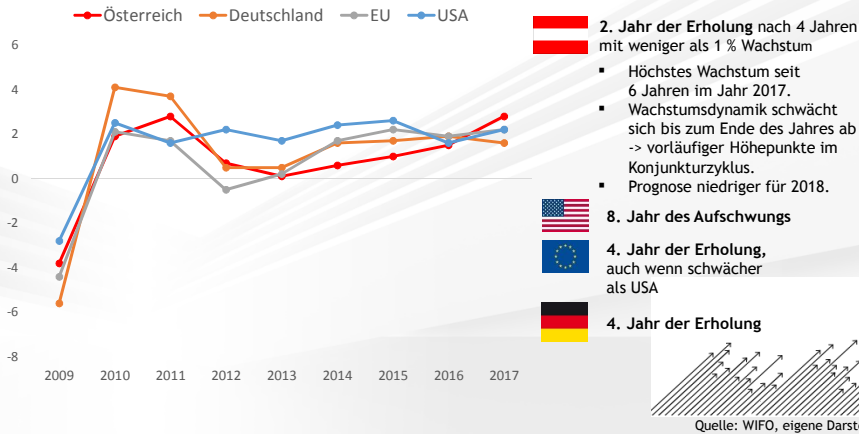
Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

2



Wachstum: Besser, aber noch nicht gut

Reales BIP-Wachstum, Veränderung ggü. Vorjahr in %



Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

3



WKÖ-Wirtschaftsbarometer

- **aktuell: 3.615** teilnehmende Unternehmen
- **Schwerpunkt 2017:** Investitionen und Schwerpunkte für die nächste Regierung
- Halbjährliche Befragung seit 2002
- Erhebungszeitraum: 26.09. - 20.10.2017
 - Nationalratswahl am 15. Oktober 2017
- Gewichtung der Ergebnisse mit der Anzahl der unselbständig Beschäftigten
- Wichtiges Instrument der Interessenpolitik der WKÖ

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



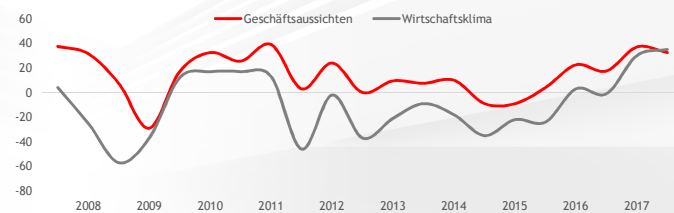
WKÖ-Wirtschaftsbarometer



Optimistische Erwartungen, Höhepunkt aber überschritten

- Wachstumstreiber Export und stärker auch Inlandskonjunktur
- Investitionen gewinnen an Fahrt
- Aufschwung steht auf breiter Basis - alle Branchen optimistischer
- Große Unternehmen optimistischer als kleine Unternehmen

Saldo aus positiven und negativen Antworten
Geschäftsaussichten: Durchschnitt Auftragslage und Umsätze



Quelle: WKÖ-Wirtschaftsbarmeter; 3.615 teilnehmende Unternehmen

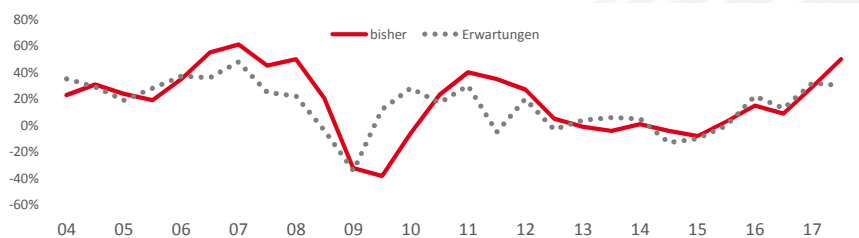
Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Auftragslage: Höhepunkt überschritten

Auftragslage

Saldo aus positiven und negativen Antworten



Exportumsätze

Inlandsumsätze



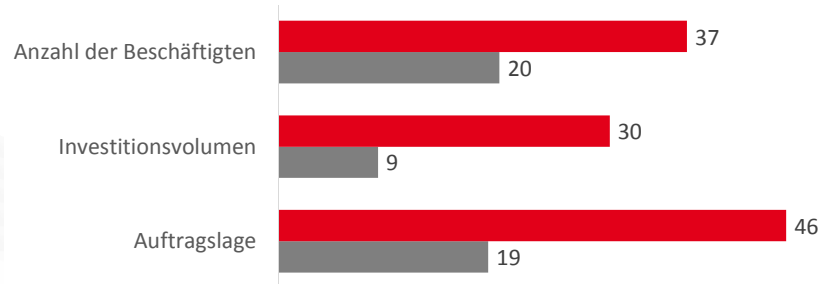
Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Exporteure optimistischer

Erwartungen, Saldo aus positiven und negativen Antworten

■ Exportierende Unternehmen ■ Nicht-exportierende Unternehmen



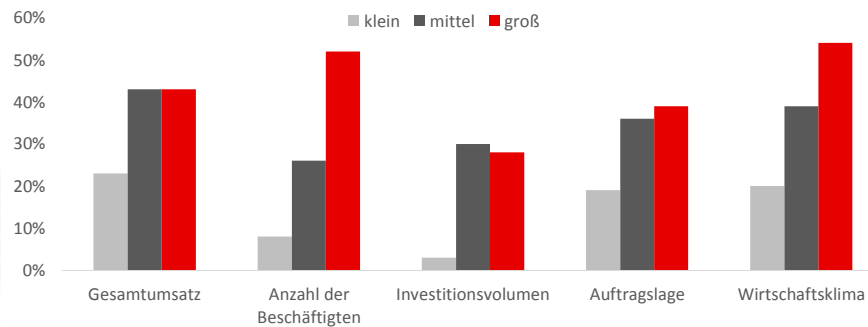
Quelle: WKO-Wirtschaftsbarometer;
3.615 teilnehmende Unternehmen

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Große Unternehmen besonders optimistisch

Erwartungen nach Größenklassen, Saldo aus positiven und negativen Antworten



Quelle: WKO-Wirtschaftsbarometer;
3.615 teilnehmende Unternehmen

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Höhere Kosten treiben Preise

Saldo
Differenz aus positiven und negativen Antworten

+36



Für 48 % bleiben die Preise konstant

TOP3-Gründe für steigende Preise, nach Wirtschaftsbereichen

	Verarbeitendes Gewerbe	Bauwirtschaft	Handel	Dienstleistungen
Preise von Vorleistungen/Material	87%	75%	52%	48%
Löhne und Gehälter	55%	70%	64%	63%
Veränderte Kosten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (Steuern, Abgaben,...)	65%	58%	57%	40%

Quelle: WKÖ-Wirtschaftsbarometer; Mehrfachantworten möglich

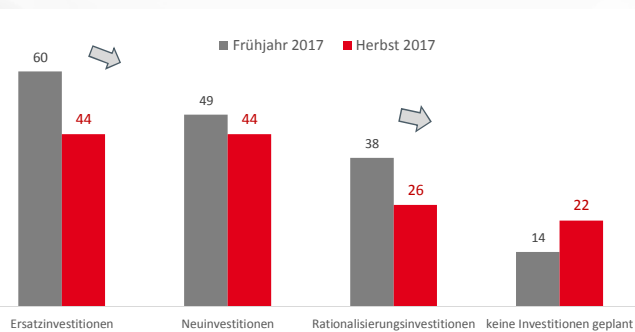
Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

9



Neuinvestitionen gleichauf mit Ersatzinvestitionen

Arten von Investitionen



TOP 3-Gründe für Neuinvestitionen

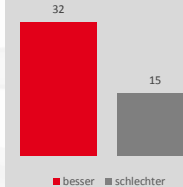
Innovation und Digitalisierung	63 %
Marktausblick	60 %
Kapazitätsauslastung	42 %

Mehrfachantworten möglich

Investitionsvolumen

Saldo
Differenz aus positiven und negativen Antworten; Erwartungen

+17



53 % planen ein stabiles Investitionsvolumen

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Finanzmarkt und Investitionen

Mehr Anreize für **private**
Investitionen kurbeln Wachstum
und Arbeitsplätze wirksam an

Ergebnis 2017: 15 Rankings



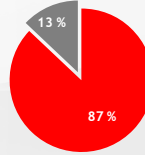
Fakten zu Investitionen

8 verlorene Jahre
Erst im Jahr 2015 erreichten die
Bruttoanlageinvestitionen
wieder das Niveau von 2008.

Private Investitionen haben eine
viel stärkere Hebelwirkung

■ Private Investitionen ■ Öffentliche Investitionen

im Vergleich :
Irland +21,4 %
Schweden +10,1 %
Deutschland +4,9 %



Quelle: Eurostat

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

11



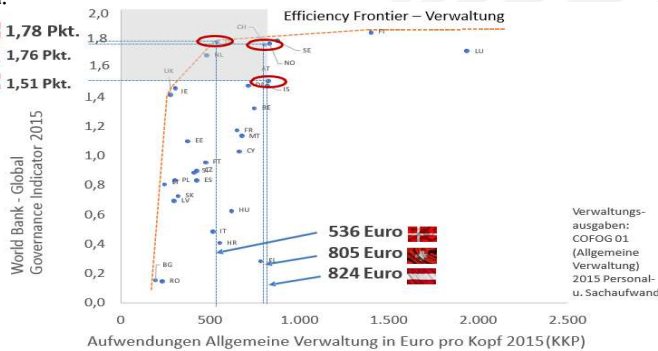
Bürokratie und Regulierung

Ergebnis 2017: 15 Rankings



Beispiel:

- 1,78 Pkt.
- 1,76 Pkt.
- 1,51 Pkt.



Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Effizienter Staat?

Was wäre wenn Österreich ...

... Staatsausgaben wie Deutschland hätte?

- Staatsausgabenquote 2016 in Ö 51,1 % des BIP (174 Mrd. Euro)
- eine Staatsausgabenquote wie in DE von ca. 43 % Staatsausgaben um ca. 151 Mrd. Euro, also rund 23 Mrd. Euro weniger

... eine Abgabenquote wie Deutschland hätte?

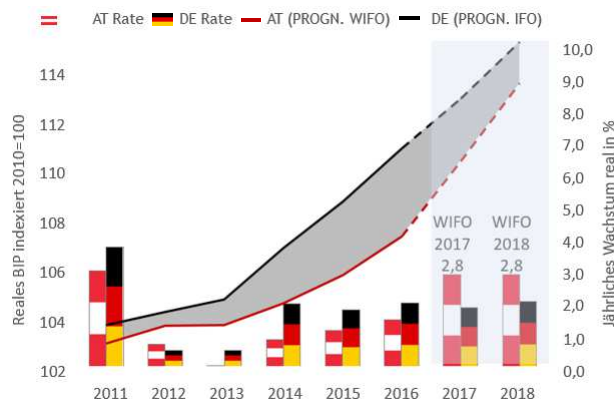
- Abgabenquote (Steuern und Sozialversicherungsbeiträge) 2016 in Ö: 44,3 % des BIP (ca. 147 Mrd. Euro)
- eine Abgabenquote wie in DE von 40,5 % ca. 138 Mrd. Euro, also rund 9 Mrd. Euro weniger
- ergibt pro Haushalt über 2.400 Euro mehr
- Pro Person: mehr als 1.000 Euro

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

13



BIP-Rückstand ist längst nicht aufgeholt



Wachstumsrückstand 2010 bis 2016

Wäre Österreich so kräftig gewachsen wie Deutschland, läge das BIP im Jahr 2016 um 10 Mrd. Euro höher.

Quelle: Statistik Austria, Destatis, WIFO, IFO

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

14



Prioritäten für die nächste Legislaturperiode

Welchen der folgenden Punkte sollte sich die künftige Regierung besonders annehmen?
„sehr wichtig“ Antworten



Belastungen durch Bürokratie: TOP-3
75 % Genehmigungsverfahren und Betriebsanlagen
72 % Arbeitsrecht und Arbeitszeit
69 % Arbeitsschutz und Gesundheit

Quelle: WKÖ-Wirtschaftsbarometer;
3.615 teilnehmende Unternehmen

5 Schwerpunkte

- **Finanzielle Entlastung für Unternehmen:** Senkung der Steuer- und Abgabenlast, insbesondere Reduzierung der Lohnnebenkosten
- **Bürokratieabbau für Unternehmen:** Schnellere Verfahren und weniger Bürokratie im Arbeitsrecht
- **Fachkräfte für die Wirtschaft** durch Arbeitszeitflexibilisierung und Fachkräfteoffensive und Bildung
- **Impulse für Investitionen, Innovationen und Internationalisierung**
- **Wettbewerbsfähiger Standort und Systeme**

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Interessenvertretung der WKÖ vor und während der Regierungsbildung



- Position zu **interessenpolitischen Themen** für Unternehmen und Standort auf **Bundesebene**
- **Partizipativer Prozess** zur Erstellung des Programms

270 Einzelmaßnahmen
70 Prioritäten

- **Online Mitgliederdialog**

- **Interessenpolitisches Jahresprogramm**

Österreich zurück an die Spitze - Beitrag der Wirtschaft

330 Maßnahmen inkl. Branchenforderungen

65 TOP-Maßnahmen

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wirtschaftskammer Österreich
Stabsabteilung Wirtschaftspolitik
Mag. Dr. Christoph M. Schneider

Wiedner Hauptstraße 63
A-1045 Wien
Tel.: +43 590900 4499
E-Mail: christoph.schneider@wko.at
www.wko.at



Zukunft | Wirtschaft Standort
Österreich 2015-2020
www.wko.at/zukunftwirtschaft

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

17

